



aus der praxis, für die praxis

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der OP-Workshop „Hyperspektral-Imaging in der Viszeralchirurgie“ hat das Ziel, theoretisches Wissen und praktische Fertigkeiten der intraoperativen Anwendung dieses neuen bildgebenden Verfahrens zu vermitteln.

Hyperspektral-Imaging (HSI) ist eine kontaktfreie, nichtinvasive und kontrastmittelfreie Bildgebungsmethode. Die objektive Messung physiologischer Parameter, wie z.B. Perfusion und Oxygenierung des Magen-Darm-Trakts bzw. anderer Gewebe, kann in vivo erfolgen. Wichtigste klinische Anwendungsgebiete in der Viszeralchirurgie sind die intraoperative Beurteilung von Anastomosen, des Resektionsrandes im Rahmen kolorektaler Operationen und die Evaluation der Schlauchmagendurchblutung bei der Ösophagusresektion. Auch bei der Mesenterialschämie kann die HSI sinnvoll zum Einsatz kommen, um das Resektionsausmaß grenzwertig perfundierten Darms festzulegen. Dabei ist die HSI-Technik ein objektives Entscheidungs-Tool bei der Selektion der optimalen Lokalisation der Resektionslinie bzw. der Anastomosenregion mit dem Ziel, das OP-Ergebnis zu optimieren. Zudem wird die HSI-Technologie zunehmend zur Gewebeklassifikation und Tumorerkennung im experimentellen Setting sowie auch bei chirurgischen Eingriffen in klinischen Forschungsarbeiten appliziert. Die aktuellen Ergebnisse sind sehr vielversprechend.

Bei unserem „Hands-on“-Workshop sollen Sie nicht nur fundierte Kenntnisse der praktischen Anwendung der HSI-Technik im Rahmen der Live-OPs erwerben, sondern auch die „Tipps & Tricks“ und die „Pitfalls“ kennenlernen. Diese werden anhand unserer Fallbeispiele anschaulich und praxisbezogen präsentiert.

Am Abend des Kurses haben Sie die Möglichkeit, während eines gemeinsamen Abendessens im bekannten „Auerbachs Keller“ in Leipzig (www.auerbachs-keller-leipzig.de/) (auf eigene Kosten) gezielt Fragen und weitere klinische Anwendungsgebiete sowie Perspektiven des Hyperspektral-Imagings zu diskutieren. Bei Interesse bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung, um Ihnen einen Platz zu reservieren.

Wir freuen uns auf einen intensiven und lehrreichen Workshop sowie auf rege Diskussionen.

Ihre

Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung Bärbel Fischer
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
Tel. +49 30 2345 8656 29
weifoq@dgav.de
online www.dgav.de/BuchungOPW

Veranstalter Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie e.V.

Tagungsort Universitätsklinikum Leipzig
Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Liebigstraße 20 (Haus 4)/ Stephanstraße 11 (Haus 5.1)
04103 Leipzig

Teilnahmegebühr 300 € für Mitglieder der DGAV
350 € für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr muss vor Kursbeginn auf dem Konto der DGAV eingegangen sein. Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen und ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bei Stornierung bis sieben Tage vor der Veranstaltung fallen 50% der Teilnahmegebühr an. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann benannt werden.

Weitere Informationen unter
www.dgav.de/weiter-fortbildung/agb.html

Bankverbindung DGAV e.V.
Berliner Volksbank eG
IBAN: DE94 1009 0000 2389 5520 22
BIC: BEVODE33
Verwendungszweck: 19.05 OPW HSI Leipzig

Zertifizierung der Veranstaltung für die ärztliche Fortbildung ist bei der Landesärztekammer beantragt.



aus der praxis
für die praxis

DGAV OP-Workshop



**Hyperspektrales
Imaging in der
Viszeralchirurgie**

17. Mai 2019, Leipzig

Wissenschaftliche Leitung
Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA

PROGRAMM

Freitag, 17.05.2019

Teil A: Zentrales Forschungsgebäude
Stephanstraße 11 (Haus 5.1)
1. Etage Seminarraum R1100

08.30 Get together, Begrüßung mit Kurz-Demonstration der OP-Fälle
Ines Gockel, Stefan Niebisch

08.45 Hyperspektral-Imaging (HSI): Technische Aspekte „in a nutshell“
Hannes Köhler

09.15 HSI-Anwendungsgebiete in der Viszeralchirurgie mit Fokus auf Anastomosenbeurteilung
Jonathan P. Takoh, Claire Chalopin, Marianne Maktabi, Yusef Moulla

09.45 DRY LAB - mit „Hands-on“ HSI-Messungen inkl. kurze Frühstückspause mit Diskussionen der HSI-Technik

Teil B: OPZ, OP-Trakt, Department für Operative Medizin
Liebigstr. 20, Haus 4, 1. Stock

11.00 Falldemonstrationen im OP

13.30 Mittagspause

Teil C: Zentrales Forschungsgebäude
Stephanstraße 11 (Haus 5.1)
1. Etage Seminarraum R1100

Vorträge

14.00 Grenzzonendefinition mittels HSI in der kolorektalen Chirurgie
Boris Jansen-Winkeln, Nico Holfert

14.30 Schlauchmagenbeurteilung im Rahmen der Ösophagusresektion - mit und ohne ischämische Konditionierung
Ines Gockel, Hannes Köhler

15.00 Einsatz der HSI-Technik bei der Mesenterialischämie
Sebastian M. Rabe, Matthias Mehdorn

15.30 Gewebeklassifikation und Tumordetektion mittels HSI
Marianne Maktabi, Claire Chalopin, Hannes Köhler, René Thieme

16.00 Abschlußdiskussion, Aushändigung der Zertifikate

16.30 Ende

19.00 Gemeinsames Abendessen mit Fallbesprechung im „Auerbachs Keller“
(Anmeldung erforderlich, Selbstzahler)

*Auerbachs Keller Leipzig GmbH
Mädler Passage
Grimmaische Strasse 2-4
D-04109 Leipzig*

www.auerbachs-keller-leipzig.de

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA
*Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Leipzig, AÖR*

Referenten / Operateure

Univ.-Prof. Dr. Ines Gockel, MBA
Nico Holfert
Ltd. OA Dr. Boris Jansen-Winkeln
FOA Dr. Orestis Lyros
OA Dr. Yusef Moulla
Dr. Matthias Mehdorn
OA Dr. Stefan Niebisch
Sebastian M. Rabe
Jonathan P. Takoh
Dr. rer. nat. René Thieme
*Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Transplantations-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Leipzig, AÖR*

Prof. Dr. Thomas Neumuth
Dr. Claire Chalopin, PhD
Hannes Köhler
Marianne Maktabi
*Innovation Center Computer Assisted Surgery (ICCAS)
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig*